

Sehr geehrte Mandantin, sehr geehrter Mandant,

die nachstehende Vereinbarung ermöglicht es mir, Ihre Honorarrechnungen in Zukunft digital per E-Mail zu übermitteln.

Bitte geben Sie die Vereinbarung beim nächsten Besuch in der Kanzlei ab, schicken Sie diese per Post oder per Fax an 035841 / 305-26.

Mit freundlichem Gruß,

Heidrun Wehle

Einverständnis zum Empfang digitaler Rechnungen

Vereinbarung zum Unterschriftserfordernis des Steuerberaters bei elektronischen Rechnungen

Zwischen

(oder Stempel hier)

Name/Firma: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

- nachfolgend „Mandant“ genannt -

und

Frau Steuerberaterin Heidrun Wehle, Hauptstr. 90c, 02779 Großschönau

- nachfolgend „Steuerberaterin“ genannt -

Der Mandant erklärt sein Einverständnis, dass die Steuerberaterin Honorarrechnungen ab sofort nur noch als PDF-Anhang per E-Mail (oder auf Wunsch im neuen deutschen Standardformat für elektronische Rechnungen, „ZUGFeRD“) an ihn verschickt.

Der Mandant verzichtet auf die gesetzl. Anforderung von Schriftform und eigenhändiger Unterschrift (gemäß § 9 Abs. 1 Steuerberatervergütungsverordnung).

Die Steuerberaterin stellt sicher, dass sie jede Honorarrechnung einzeln vor Versand prüft und freigibt und archiviert die Rechnungen in der elektronischen Handakte des Mandanten.

Auf Wunsch übermittelt die Steuerberaterin dem Mandanten eine von ihr unterzeichnete Honorarrechnung in Papierform.

Ort, Datum

Untersigner (in Druckbuchstaben)

Unterschrift Mandant